
Biographischer Abriss.

Johann Carl August Musäus wurde zu Jena, wo sein Vater damals Landrichter war, im J. 1735 geboren. Der offene muntere Knabe erwarb bald die Zuneigung seines Veters, des nachherigen General-Superintendenten Weissenborn zu Eisenach, welcher ihn vom 6ten Jahre an zu sich nahm, und erst im 19ten Jahre wieder von sich liefs. Er genofs in dem Hause dieses Mannes eine recht gute Erziehung. Viertelhalb Jahre studierte dann der Jüngling zu Jena Theologie, wurde darauf Magister, kehrte